



JUGEND-FUSSBALL: SCER PEILEN REGIONALLIGA AN

Veröffentlicht am 23.06.2023 um 10:50 von Redaktion LeineBlitz

Die C-Junioren des SC Hemmingen-Weserfeld, Staffelmeister der Landesliga Hannover, spielen mit den drei weiteten Landesliga-Vertretern der Bezirke am Wochenende in Barsinghausen um den Gewinn der Niedersachsenmeisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Regionalliga.. SC Hemmingen-Westerfeld (Bezirk Hannover), Wolfenbüttel (Braunschweig), TSV Bardowick (Bezirk Lünebuirg) und die JFV Nordost (Bezirk Weser-Ems) werden im August-Wenzel-Stadion an der Kirchdorfer Straße um den Sprung in die höchste Spielklasse dieser Altersgruppe spielen und sicher auch kämpfen. Sonnabend werden um 14 Uhr die Begegnungen SC Hemmingen-Westefeld gegen BVG Wolfenbüttel und TSV Bardowick gegen die JFV Nordwest/Oldenburg zeitgleich angepfiffen. Die beiden Sieger ermitteln Sonntag von zwölf Uhr an den Aufsteiger. Davor (10 Uhr) treffen die Verlierer aufeinander - ein allerdings Aufstieg. / Foto: R. Kroll bedeutungsloses Spiel.Der morgige Gegner der SCer,



Stehen vor spannenden Aufgaben: Die C-Junioren des SC Hemmingen-Westerfeld, hier unmittelbar nach dem Gewinn der Landesliga-Staffelmeisterschaft, spielen am Wochenende in Barsinghausen um den Regionalliga-Aufstieg. / Foto: R. Kroll

die BVG Wolfenmbüttel, kommt allerdings nicht als Bezirksmeister nach Barsinghausen, sondern als Dritter der Abschlusstabelle, und das hat seinen Grund: Meister VfL Wolfsbug II kann nicht in die Regionalliga aufsteigen, weil dort bereits die erste Vertretung am Ball ist, und Vizemeister MTV Gifhorn will nicht, hat deshalb nicht für die Regionalliga gemeldet. SC-Trainer Arash Tawahen hat sich die Wolfenbütteler angesehen und kommt zu dieser Schlussfolgerung: "Wenn wir den Gegner nicht unterschätzen und voll konzentriert zur Sache gehen, sollten wir das Finale erreichen." Die Mannschaft sei jedenfalls hoch motiviert und zeige große Euphorie. Und personell gibt es keine Nöte - alle 23 Kicker aus dem Kader werden mit nach Barsinghausen fahren. Als Aufstiegsfavoriten sieht Arash Tawahen die JFV Nordwest aus Oldenburg an. "Die stellen einige Auswahlspieler", hat er beobachtet. Zudem wurde die Mannschaft mit 14 Punkten Vorsprung souverän Meister der Landesliga Weser-Ems. "Wir stehen jedenfalls nicht unter Aufstiegsdruck", sagt der SC-Trainer. Die Spiele in Barsinghausen mit Übernachtung in der Sportschule des Niedersächsischen Fußballverbandes seien bereits ein großartiges Erlebnis die Jungs aus Hemmingen.